

Zeitschrift: Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift

Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik

Band: 22 (1960)

Heft: 2

Artikel: Unterhalt der Maschinen und Geräte

Autor: Sury, R.

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1069735>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Unterhalt der Maschinen und Geräte

von R. Sury, Werkführer, Wallierhof.

Der Landwirtschaft gehen jedes Jahr grosse Summen verloren, weil noch auf vielen Betrieben der Wartung und Pflege ihrer Maschinen und Geräte viel zu wenig Beachtung geschenkt werden. In Fabriken und Werkstätten werden alle Maschinen und Apparate von Zeit zu Zeit gründlich überholt. Dort wird meistens auch die nötige Zeit dazu eingeräumt. Während dem Einsatz der Maschinen und Geräte auf landwirtschaftlichem Betrieb steht dem Bauer nicht viel Zeit zur Verfügung. Es werden nur die allernotwendigsten Arbeiten vorgenommen. Eine gründliche Ueberholung kann erst in der arbeitsstilleren Zeit erfolgen.

Sobald die Maschinen nicht mehr benutzt werden, und es die Zeit erlaubt, sind sie von Erde, Oel und Fett zu reinigen. Dies geschieht am besten mit Wasser und Bürste. Oel und Fett werden mit Petrol oder Dieselöl aufgeweicht, und die ganze Maschine mit einem Wasserstrahl abgespritzt. Mit einer hölzernen Spachtel kann da und dort nachgeholfen werden. Blanke Teile werden mit Rostschutz eingeölt. Alle bei dieser Arbeit festgestellten Mängel und Reparaturen werden notiert und später behoben. Inzwischen können die notwendigen Ersatzteile von der Hersteller-Firma bezogen werden. Ein kleines Ersatzteillager für Maschinenteile, die einer grossen Abnutzung unterworfen sind, darf auf keinem Betrieb fehlen. Kleinere Reparaturen führt man selber aus. Alle Schmierstellen werden in Ordnung gebracht, defekte Fettnippel und Staufferbüchsen ersetzt. Alle Schrauben, Splinten, Keile und Lager kontrolliert, stark abgenützte Teile ausgetauscht, schneidende Teile nachgeschliffen oder ausgeschmiedet. Für alle diese Arbeiten sollte ein geeigneter Raum und die notwendigen Werkzeuge zur Verfügung stehen. Hammer, Schlüssel und Zangen, Meissel, Durchschläge und Körner, Drahtbürste und Rostpapier etc. sollen an einem geeigneten Platz übersichtlich angeordnet sein.

Alle Reparaturen, die nicht selber ausgeführt werden, werden dem Fachmann übergeben, aber nicht erst im Frühjahr oder Sommer vor dem Einsatz der Maschinen. Der Handwerker ist dem Bauer dankbar, wenn er diese Reparaturen im Winter besorgen kann. Es ist ihm dann auch möglich, dieselben gründlich und zuverlässig auszuführen. Reparaturen an Holzteilen sind meistens leichter zu beheben. Wenn etwas Holz, eine Kreis- oder Bandsäge, eine Hobelbank und einige Werkzeuge vorhanden sind, braucht es nur noch Zeit und guten Willen. Ich unterlasse es, auf einzelne Maschinen einzutreten. In landwirtschaftlichen Schulen, an Kursen und Vorträgen, in Büchern und Zeitschriften wird immer wieder darauf hingewiesen. Besonders erwähnen möchte ich die Nützlichkeit einer leistungsfähigen Luftpumpe. Es können damit nicht nur alle unsere Gummireifen mit genügend Luft versehen, sondern jedes Jahr einige Maschinen mit Hilfe einer Spritz-

pistole und Farbe im Spritzverfahren behandelt werden. Farbe macht eine Maschine neuwertig und schützt sie gegen Rost.

Die Unterbringung der Wagen, Maschinen und Geräte im Sommer und im Winter an einem regen- und sonnengeschützten Ort ist unbedingt erforderlich. Dabei sollten die entsprechenden Räumlichkeiten zur Verfügung stehen. Ein einfacher, gedeckter Schuppen, auf drei Seiten mit Brettern eingemacht, in der Nähe der Scheune stehend, mit günstiger Zufahrt kann selbst erstellt werden.

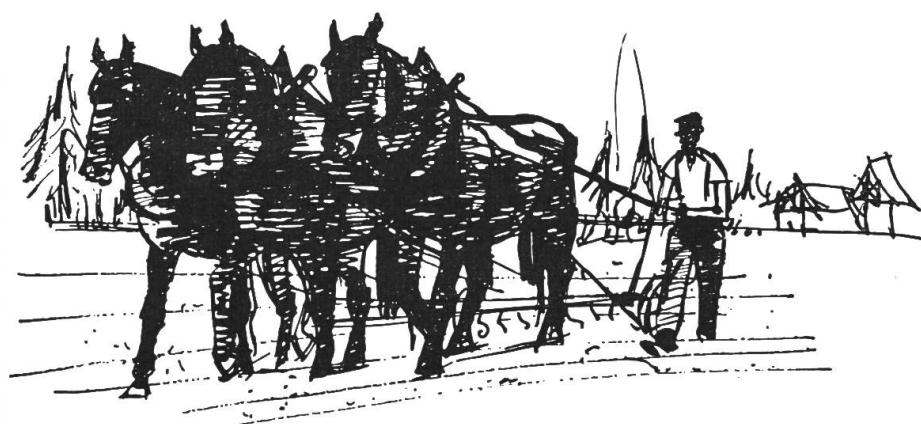
Ohne Grund sollten die Maschinen im Sommer nicht längere Zeit auf dem Felde belassen werden. Dies gilt besonders für die Motormäher. Bei grosser Entfernung vom Haus ist die Erstellung eines einfachen Unterstandes auf dem Felde am Platze. Es darf nicht mehr vorkommen, dass im Vorwinter Heuernte-Maschinen, Pflüge und sogar Motormäher in Schnee stehend fotografiert werden können, obschon solche Bilder bei deren Veröffentlichung mehr nützen als viele Worte.

Für alle diese Massnahmen danken uns unsere Maschinen und Geräte durch grosse Leistung, saubere, störungsfreie Arbeit und lange Lebensdauer.

Zu jeder Zeit, auf jeden Fall

MCCORMICK
INTERNATIONAL

Auch für die bevorstehenden Frühlingsarbeiten



Scheibeneggen
Ackereggen
Kultivatoren
Kunstdüngerstreuer
Mistzettmaschinen

Wir senden Ihnen gerne unverbindlich unsere Prospekte.

INTERNATIONAL HARVESTER COMPANY AG.

Hohlstrasse 100

ZÜRICH 4

Tel. 051 / 23 57 40